

	<p>Object: Fries aus geometrischen Elementen</p> <p>Museum: KreisMuseum Zons Schloßstr. 1 41541 Dormagen 02133/53020 kreismuseum-zons@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Collection: Fliesen des Jugendstils</p> <p>Inventory number: F 587</p>
--	--

## Description

Drei vertikal gestreckte oktagonale Formen sind nebeneinander aufgereiht. Sie umrahmen elliptische Felder; darin ist jeweils nach unten gerückt nochmals eine kleinere Ellipse platziert. Optisch miteinander verbunden sind die Oktogone oben und unten durch einfache Bänder, die aus kleinen Vierecken in Trapezform gebildet werden. Zwischen den Oktagonen auf der Mittelhöhe des Formats sind jeweils sechs übereinandergestellte Quadrate; dies wirkt optisch, als verlief ein Band hinter den Oktagonen, das diese trägt und miteinander verbindet. Der Rapport ergibt einen Fries, der mit geometrischen Formen das seit der Antike tradierte Schmuckelement an Gebäuden variiert.

## Basic data

Material/Technique:	Keramik / Glattdekor, Schablonendruck; Farben: Violett, Grau, Grün, Braun, Elfenbein
Measurements:	152 x 152 x 10 mm

## Events

Created	When	1905
	Who	NSTG Actiengesellschaft Norddeutsche Steingutfabrik Grohn
	Where	Grohn (Bremen)

## Keywords

- Art Nouveau

- Geometrisch-abstrakte Formen
- Houndstooth
- Tile
- frieze